Opsilo — Benutzerhandbuch

Version 1.0 · Stand 13. Oktober 2026

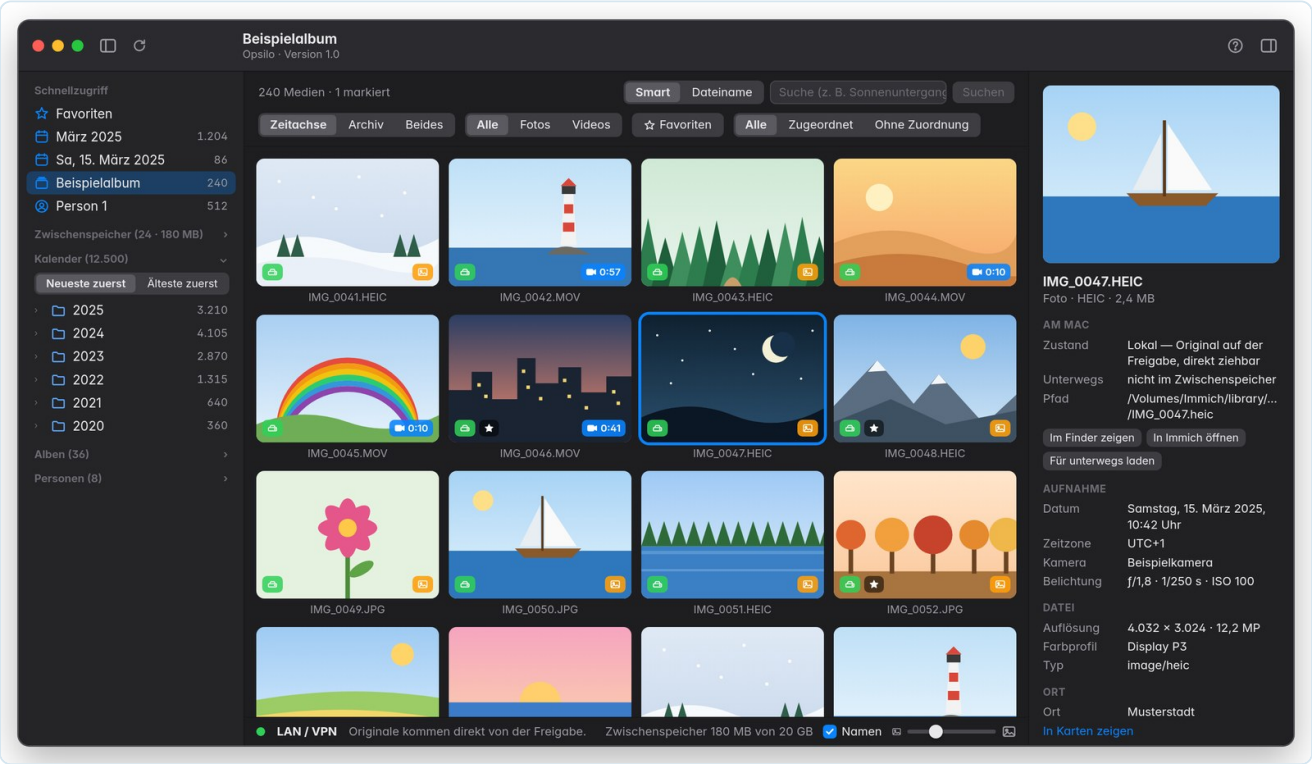
Der **Opsilo** ist das Fenster zu deinem Foto- und Videoarchiv in Immich. Du findest damit Medien schnell, siehst sie dir an, prüfst sie und gibst sie weiter, vor allem an Final Cut Pro. Bearbeitet wird in der App nichts: Immich bleibt, wie es ist.

Dieses Handbuch erklärt jede Funktion: wo du sie findest, wie sie geht und wie du sie schnell prüfst. Du findest es in der App unter **Hilfe › Opsilo – Handbuch** (⌘?) oder über das **?** oben rechts im Fenster. Mit **Als PDF sichern …** speicherst du es als PDF.

Inhalt

1. Auf einen Blick 2
2. Einrichtung 3
3. Medien finden 8
4. Filter 10
5. Medien ansehen 12
6. An Final Cut übergeben 17
7. Rechtsklick-Menüs 18
8. Fenster und Tabs 20
9. Für unterwegs und Zwischenspeicher 21
10. Einstellungen 24
11. Tastenkürzel 25
12. Wenn etwas nicht klappt 26
13. Über die App 27

Auf einen Blick



Das Hauptfenster: links die Seitenleiste, oben Kopfzeile und Filter, in der Mitte die Medien, rechts der Info-Bereich, unten die Statusleiste

Bereich	Wozu
Seitenleiste (links)	Schnellzugriff, Zwischenspeicher, Kalender, Alben und Personen — hier wählst du, was du sehen willst.
Kopfzeile (oben)	Wie viele Medien zu sehen sind, welcher Filter gilt und wie viele markiert sind, dazu die Suche.
Filterleiste	Bestand, Art, Favoriten und Zuordnung — frei kombinierbar.
Raster (Mitte)	Die Medien als Kacheln mit Abzeichen. Klick markiert, Doppelklick öffnet die Vorschau. Die Größe der Kacheln stellst du mit zwei Fingern, dem Regler oder ⌘+ / ⌘− ein.
Info-Bereich (rechts)	Alles über das angeklickte Medium. Ein- und ausblenden mit ⌘I oder dem Symbol ganz rechts oben, dem Gegenstück zum Seitenleisten-Symbol links.
Statusleiste (unten)	Betriebsart, Zwischenspeicher, Fortschritt und Meldungen; ganz rechts die Checkbox **Namen** und der Regler für die Kachelgröße.

Der Fenstertitel nennt den Inhalt (z. B. »Beispielalbum«), darunter stehen App und Version. Die Kopfzeile wiederholt den Namen nicht — er steht nur einmal, oben im Fenster und im Tab.

Einrichtung

Installation

Die App gibt es im **Mac App Store** und als Disk-Image (`.dmg`).

- **App Store:** laden und aus »Programme« öffnen.
- **Disk-Image:** Ein Doppelklick öffnet es; dann das Symbol **Opsilo** auf **Applications** (den Ordner Programme) ziehen.



Das geöffnete Disk-Image: die App, der Ordner »Applications« (Programme) und die Beilagen auf Deutsch und Englisch

1. Die App in »Programme« öffnen. Nur bei einer Testfassung ohne Beglaubigung meldet macOS, der Entwickler könne nicht überprüft werden: dann **Systemeinstellungen › Datenschutz & Sicherheit** öffnen, unten bei der Meldung zur App **Trotzdem öffnen** wählen und mit deinem Passwort bestätigen — nur einmal nötig.
2. Fragt macOS, ob die App **Geräte im lokalen Netzwerk** finden darf, mit **Erlauben** antworten — sonst erreicht sie deinen Immich-Server im Heimnetz nicht.

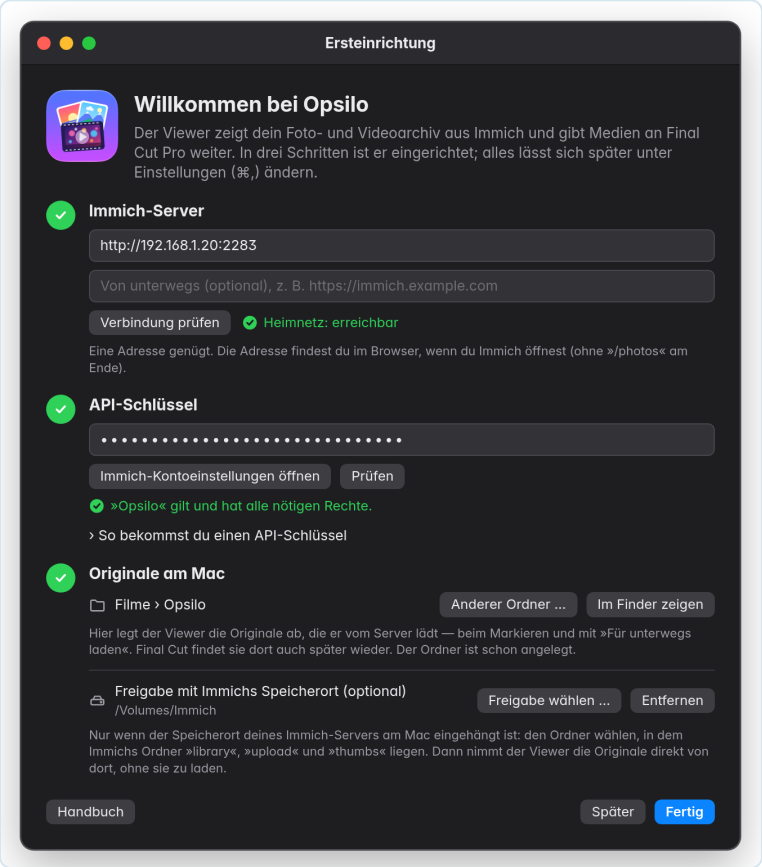
Die App läuft in Apples **Sandbox**: Sie sieht nur, was du ihr zeigst. Ihren Ordner für die Originale legt sie selbst an (**Filme › Opsilo**); eine Freigabe oder einen anderen Ordner wählst du einmal im Auswahlfenster aus. Zum Entfernen die App in den Papierkorb legen. Ihre Einstellungen liegen dann noch in ihrem Container (`~/Library/Containers/app.kairosviewer.mac`), der API-Schlüssel im Schlüsselbund und der Zwischenspeicher unter **Filme › Opsilo**.

Sprache

Die App spricht Deutsch und Englisch und richtet sich nach der Sprache deines Macs; bei jeder anderen Sprache zeigt sie Englisch. Das Handbuch folgt der Sprache der App. Nur für diese App umstellen: **Systemeinstellungen › Allgemein › Sprache & Region**, unten in der Liste der Apps mit **+** den Opsilo wählen und eine Sprache einstellen.

Ersteinrichtung

Beim ersten Start öffnet sich das Fenster **Ersteinrichtung**. Es fragt in drei Schritten nach allem, was die App braucht:



Ersteinrichtung: Server, API-Schlüssel und der Ordner für die Originale — vorgegeben und schon angelegt; die Freigabe ist optional

1. **Immich-Server:** die Adresse im Heimnetz und/oder von unterwegs. **Verbindung prüfen** zeigt, ob der Server antwortet.
2. **API-Schlüssel:** einfügen und **Prüfen** (wie du ihn bekommst, steht im nächsten Abschnitt).
3. **Originale am Mac:** Vorgegeben und schon angelegt ist **Filme › Opsilo** — dort legt der Viewer die Originale ab, die er vom Server lädt. **Anderer Ordner …** wählt einen anderen, **Im Finder zeigen** öffnet ihn. Darunter, optional: Ist der Speicherort deines Immich-Servers am Mac eingehängt, **Freigabe wählen …** und den Ordner mit Immichs Ordnern `library`, `upload` und `thumbs` wählen (siehe Freigabe).

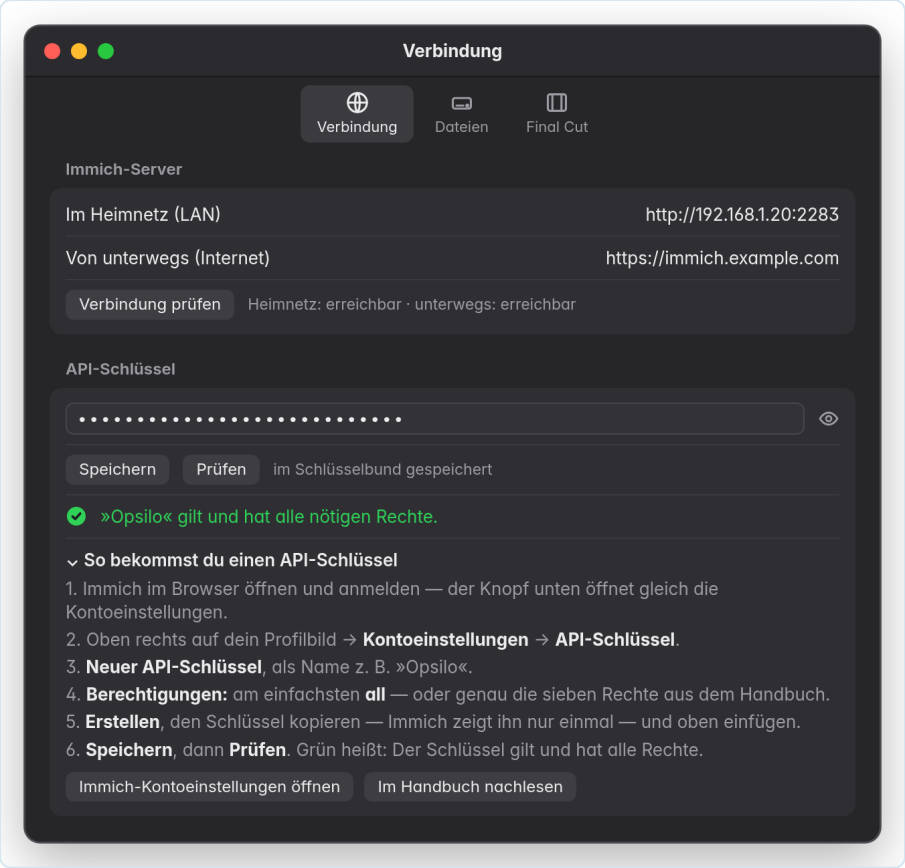
Fertig speichert alles. **Später** schließt das Fenster; das Hauptfenster zeigt dann **Jetzt einrichten …**, und das App-Menü hat jederzeit **Ersteinrichtung …**. Alles lässt sich auch in den Einstellungen (⌘,) ändern.

Was du brauchst

- einen Mac mit macOS 14 oder neuer,
- einen Immich-Server (z. B. im Heimnetz) und ein Konto darauf,
- einen **API-Schlüssel** aus deinem Immich-Konto (siehe nächster Abschnitt),
- **optional** den Speicherort des Immich-Servers am Mac eingehängt (Freigabe) — dann kommen Originale direkt von dort, ohne zu laden,
- **optional** Final Cut Pro für die Übergabe.

API-Schlüssel anlegen und eintragen

Der API-Schlüssel ist dein Zugang zu Immich. Er gehört zu deinem Konto: Der Viewer sieht genau das, was du in Immich siehst.



Einstellungen › Verbindung: Server, API-Schlüssel mit Prüfung und Anleitung

Schlüssel anlegen (in Immich):

1. Öffne die Einstellungen der App (⌘,) › Reiter **Verbindung** und klicke unter »So bekommst du einen API-Schlüssel« auf **Immich-Kontoeinstellungen öffnen**. Oder öffne Immich selbst im Browser und melde dich an.
2. Oben rechts auf dein Profilbild → **Kontoeinstellungen** → **API-Schlüssel**.
3. **Neuer API-Schlüssel**, als Name z. B. »Opsilo«.
4. **Berechtigungen:** Am einfachsten wählst du **all**. Wer es enger möchte, wählt genau die sieben aus der Tabelle unten.
5. **Erstellen**. Kopiere den Schlüssel sofort, denn Immich zeigt ihn nur dieses eine Mal.

Die sieben Berechtigungen im Einzelnen:

Berechtigung	Wofür der Viewer sie braucht
`asset.read`	Suche, Kalender, Listen und Details der Medien
`asset.view`	Vorschaubilder
`asset.download`	Originale laden (Vorschau, Zwischenspeicher, für unterwegs)
`asset.statistics`	Zahlen in Kopfzeile, Alben und Kalender
`album.read`	Alben und »in welchen Alben liegt das Medium«
`person.read`	Personen
`person.statistics`	Zahlen bei den Personen

Schlüssel eintragen (in der App):

1. Einstellungen (⌘,) › **Verbindung** › Feld **API-Schlüssel**: einfügen (⌘V). Mit dem Auge daneben kannst du ihn sichtbar machen.
2. **Speichern**. Der Schlüssel kommt in den Schlüsselbund dieses Macs. Die App verbindet sich sofort neu.
3. **Prüfen**. Grün heißt: Der Schlüssel gilt und hat alle nötigen Rechte. Fehlt ein Recht, steht dort genau welches, und du ergänzt es in Immich beim Schlüssel.

Schnelltest: Einstellungen › Verbindung › **Prüfen**. Erwartet: »… gilt und hat alle Rechte.«

Server-Adressen

Unter Einstellungen › **Verbindung** stehen zwei Adressen:

- **Im Heimnetz (LAN)**, z. B. `http://192.168.1.20:2283` — die schnelle Adresse zu Hause und über ein VPN.
- **Von unterwegs (Internet)**, z. B. `https://immich.example.com` — die Adresse übers Internet, falls dein Immich dort erreichbar ist.

Eine der beiden genügt. **Verbindung prüfen** zeigt, welche gerade erreichbar ist. Steht die Adresse für unterwegs hinter einer zusätzlichen Anmeldeseite (einem Zugangsschutz vor Immich), kommt die App dort nicht durch; dann arbeitest du unterwegs am besten über ein VPN ins Heimnetz.

Freigabe mit Immichs Speicherort

Ist der Speicherort deines Immich-Servers am Mac eingehängt (Finder › Gehe zu › Mit Server verbinden), nimmt die App die Originale direkt von dort: Nichts muss geladen werden, und Ziehen geht sofort. Ohne Freigabe lädt die App die Originale beim Markieren vom Server in ihren Ordner für die Originale (siehe Ordner des Zwischenspeichers) — einen eigenen Ordner musst du dafür nicht anlegen.

- **Wählen:** in der Ersteinrichtung oder unter Einstellungen › **Dateien** › **Freigabe mit Immichs Speicherort** › **Freigabe wählen …**, und dort den Ordner, in dem Immichs Ordner `library`, `upload` und `thumbs` liegen, z. B. `/Volumes/Immich`.
- Die App prüft die Wahl: Einen Ordner ohne gefüllten `library`- oder `upload`-Ordner übernimmt sie nicht. Hast du `library` selbst gewählt, sagt sie dir, dass der Ordner eine Ebene darüber gemeint ist.
- Einen Pfad eintippen geht nicht: Die App läuft in der Sandbox und darf nur in Ordner schauen, die du ihr im Auswahlfenster zeigst. Diese Erlaubnis merkt sie sich, auch über einen Neustart.

- **Beim Start verbindet die App die Freigabe selbst,** wenn sie nicht eingehängt ist und das Heimnetz antwortet — mit dem Passwort, das dein Mac dafür gespeichert hat, ohne Rückfrage. Die Statusleiste zeigt kurz »Freigabe wird verbunden …«.
- Ist der Server nicht erreichbar (unterwegs), arbeitet die App wie unterwegs und greift wieder auf die Freigabe zu, sobald macOS sie einhängt — auch wenn sie dann z. B. `/Volumes/Immich-1` heißt. Kommst du ins Heimnetz zurück, verbindet sie sie wieder selbst. Hängst du die Freigabe selbst aus, bleibt sie draußen.
- **Entfernen** vergisst die Freigabe wieder.

Betriebsarten

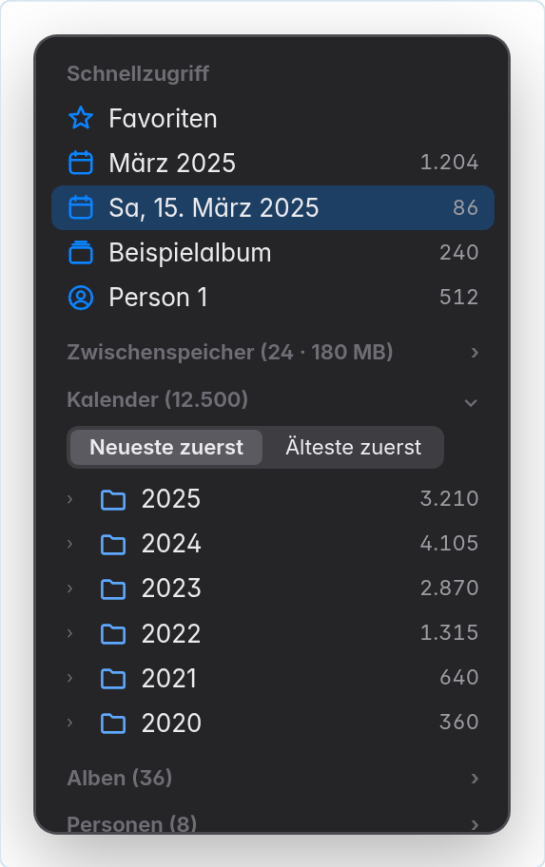
Die App erkennt selbst, wie sie arbeitet. Die Statusleiste zeigt es links an:

Anzeige	Was das heißt
LAN / VPN (grün)	Heimnetz oder VPN: Die App fragt den Server im Heimnetz. Mit Freigabe kommen die Originale direkt von dort, ohne Freigabe lädt die App sie beim Markieren in ihren Ordner für die Originale.
Internet (blau)	Nur die Adresse für unterwegs ist erreichbar: Originale werden beim Markieren in den Zwischenspeicher geladen.
Offline (grau)	Kein Server: Nur Medien aus dem Zwischenspeicher sind ziehbar (siehe Für unterwegs laden).

Hat sich das Netz geändert, ermittelt **⌘R** die Betriebsart neu.

Medien finden

Alles beginnt links in der Seitenleiste: Ein Klick auf einen Eintrag zeigt seine Medien im Raster.



Seitenleiste mit Schnellzugriff und Kalender »Neueste zuerst«

Schnellzugriff

Ganz oben stehen **Favoriten** und alles, was du dir angeheftet hast.

- **Anheften:** Rechtsklick auf einen Eintrag links — Tag, Monat, Jahr, Album, Albenordner oder Person — → **Zum Schnellzugriff hinzufügen**.
- Im Schnellzugriff stehen volle Titel (»März 2025«, »Sa, 15. März 2025«) mit der Zahl nach deinem Filter; Monate, Jahre und Ordner klappen auf wie im Baum.
- **Ordnen und lösen:** Rechtsklick im Schnellzugriff → **Nach oben**, **Nach unten**, **Aus dem Schnellzugriff entfernen**.
- Der Schnellzugriff gilt für alle Fenster und bleibt über einen Neustart erhalten.

Schnelltest: Rechtsklick auf einen Monat im Kalender → **Zum Schnellzugriff hinzufügen** → der Monat steht oben im Schnellzugriff.

Kalender

Alle Medien nach Aufnahmetag, in der Ortszeit der Aufnahme (wie Immich sie zeigt): **Jahr › Monat › Tag**.

- Ein Klick auf einen Tag zeigt seine Medien, nach Uhrzeit sortiert. Der gezeigte Tag ist hervorgehoben.
- Ein Monat lädt seine Tage, sobald du ihn aufklappst.
- **Reihenfolge:** erste Zeile im Kalender — **Neueste zuerst** (Standard) oder **Älteste zuerst**.

- Die Zahlen folgen deinen Filtern: Mit »Videos« zählt jeder Tag nur seine Videos; Tage ohne passende Medien fallen weg.
- Ein Jahr »1601 · ohne Aufnahmedatum« sammelt Medien, die kein Datum haben.

Alben

Die Alben stehen als Ordnerbaum, gebildet aus ihren Namen:

- Ein Datum am Anfang (`2025-03-15-…`) wird zu **Jahr › Monat › Tag**.
- » - « (Bindestrich mit Leerzeichen) trennt weitere Ebenen, z. B. »Garten - Frühling«.
- **Album filtern:** Feld über den Alben — tippe einen Teil des Namens, die Liste zeigt nur passende Alben.
- Zahlen folgen dem Filter; ein Ordner zeigt die Summe seiner Alben (ein Medium in zwei Alben zählt dort zweimal).

Personen

Alle benannten Personen aus Immich, **nach Anzahl ihrer Medien absteigend**, mit Zahl nach deinem Filter.

- **Person filtern:** Feld über den Personen — tippe einen Teil des Namens, die Liste zeigt nur passende Personen.
- Mit dem Filter »Videos« stehen dort die Videozahlen, und wer keine Videos hat, fällt weg.

Suche

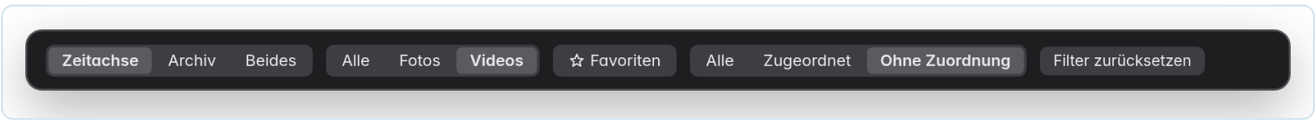
Oben rechts in der Kopfzeile:

- **Smart:** Suche nach dem Bildinhalt, z. B. »Leuchtturm«, »Strand bei Sonnenuntergang«.
- **Dateiname:** Suche nach einem Teil des Dateinamens, z. B. »IMG_0042«.

Eingabe mit ⏎ oder **Suchen** bestätigen. Das Fenster merkt sich die Suche; in einem neuen Tab kannst du parallel etwas anderes suchen.

Filter

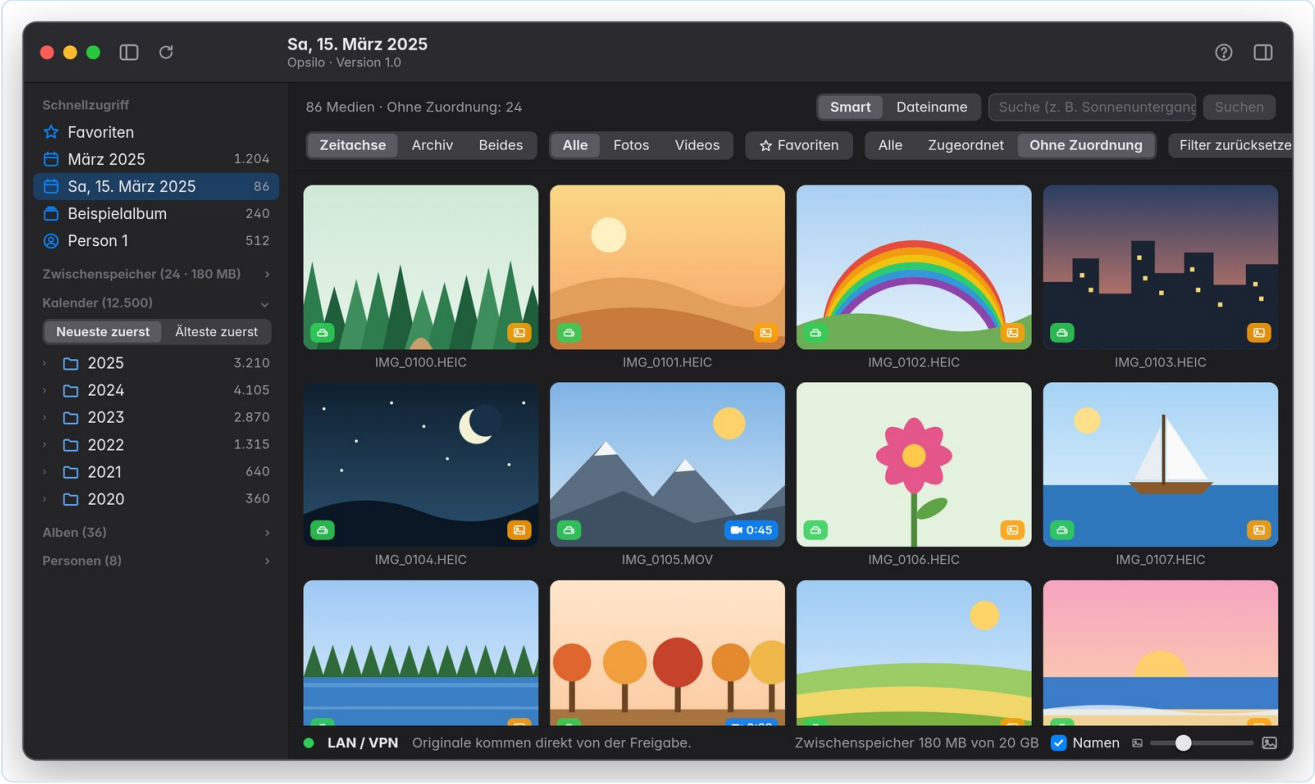
Die Filterleiste über dem Raster gilt für die Liste **und** für alle Zahlen in der Seitenleiste:



Filterleiste: Bestand, Art, Favoriten und Zuordnung

Filter	Zustände	Bedeutung
Bestand	Zeitachse · Archiv · Beides	Zeitachse ist Immichs Hauptstrom (alles nicht Archivierte).
Art	Alle · Fotos · Videos	Nur Fotos oder nur Videos.
Favoriten	an · aus	Nur Medien mit Stern in Immich.
Zuordnung	Alle · Zugeordnet · Ohne Zuordnung	Zugeordnet = in einem Album **oder** mit einer benannten Person. Ohne Zuordnung = keins von beiden — ideal zum Aufräumen.

- Alle Filter lassen sich frei kombinieren, z. B. »Archiv · nur Videos · ohne Zuordnung«.
- **Filter zurücksetzen** (erscheint, sobald ein Filter gesetzt ist) stellt alles auf den Standard.
- Bei »Ohne Zuordnung« fallen Alben und Personen in der Seitenleiste weg, denn alles darin ist zugeordnet.
- Die Zuordnung ermittelt die App im Hintergrund (rund 20 Sekunden) und merkt sie sich. Hast du in Immich neu zugeordnet, zählt ↻ über der Seitenleiste neu.



Ohne Zuordnung: ein Tag mit den Medien, die weder in einem Album liegen noch einer Person zugeordnet sind; der Kalender zählt nach demselben Filter

Schnelltest: Einen Tag im Kalender wählen, dann die Zuordnung umschalten. Erwartet: Die Zahl bei **Alle** ist die Summe aus **Zugeordnet** und **Ohne Zuordnung**.

Medien ansehen

Raster und Abzeichen



Abzeichen: grün = Original am Mac, blau = Video mit Dauer, orange = Foto, Stern = Favorit

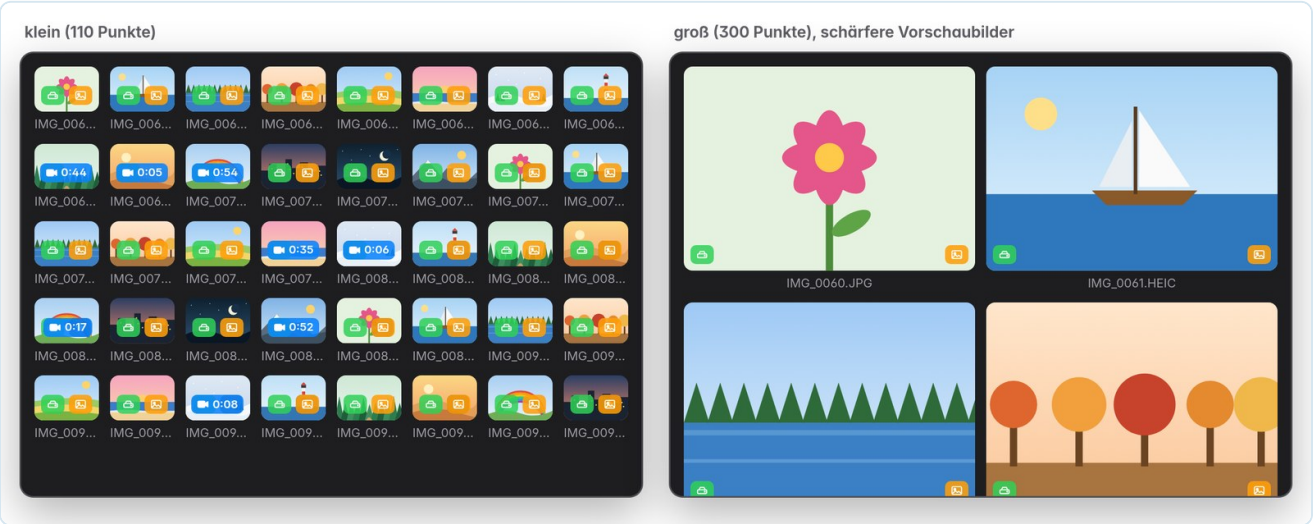
Abzeichen	Bedeutung
grünes Laufwerk (links)	**Lokal:** Original auf der Freigabe, direkt ziehbar.
grüne Festplatte (links)	**Geladen:** Original im Zwischenspeicher am Mac, direkt ziehbar.
türkiser Pfeil (links)	**Lädt:** Das Original kommt gerade vom Server.
graue Wolke (links)	**Fern:** nur auf dem Server; Markieren lädt es in den Zwischenspeicher.
Stern	Favorit in Immich.
orange (rechts)	**Foto**.
blau mit Zeit (rechts)	**Video** mit seiner Dauer.

Halte die Maus kurz auf ein Abzeichen: Ein Hinweis erklärt es. Klicken und Ziehen wirken immer auf die ganze Kachel.

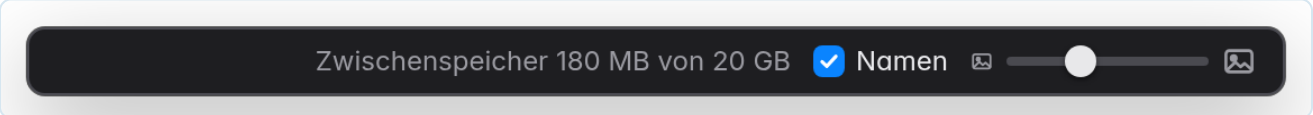
- **Klick** markiert ein Medium, **⌘-Klick** oder **⇧-Klick** nimmt weitere dazu, **⌘A** markiert alle, **Esc** hebt die Markierung auf.
- **Doppelklick** öffnet die Vorschau.
- Große Listen laden beim Blättern nach, je 1 000 Medien. Die Kopfzeile zeigt dann z. B. »3.000 von 12.500 Medien«.

Kachelgröße und Namen

Wie im Finder bei **Als Symbole** machst du die Kacheln größer oder kleiner: klein für den Überblick über einen ganzen Tag, groß, um Motive zu vergleichen.

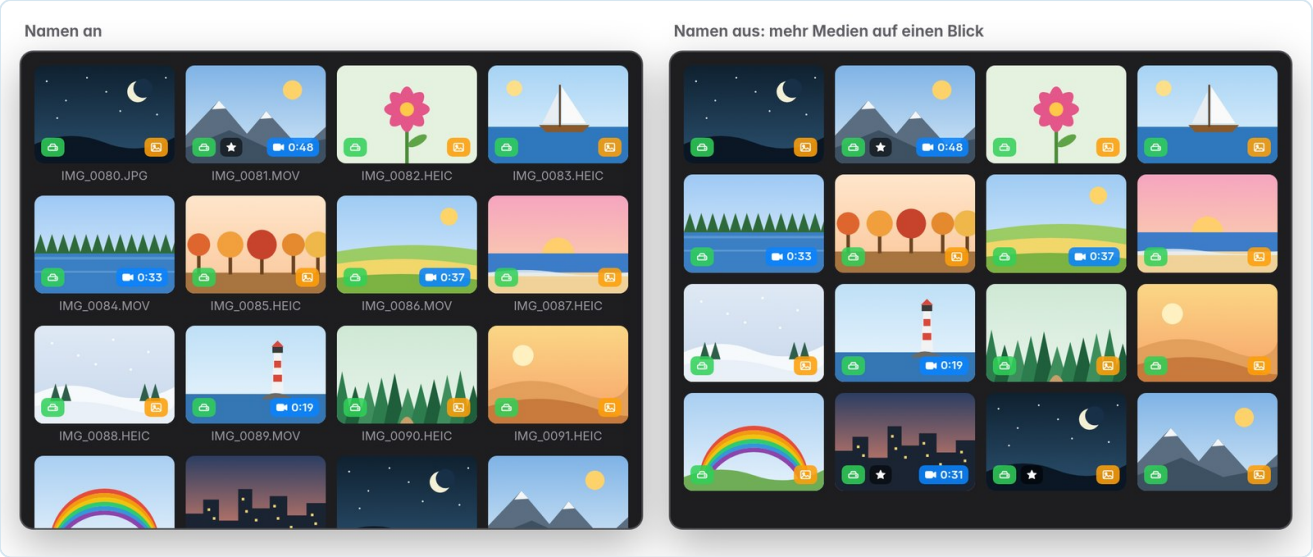


Kacheln klein (viele Spalten) und groß (wenige Spalten, schärfere Vorschaubilder)



Ganz rechts in der Statusleiste: die Checkbox »Namen« und der Regler für die Kachelgröße

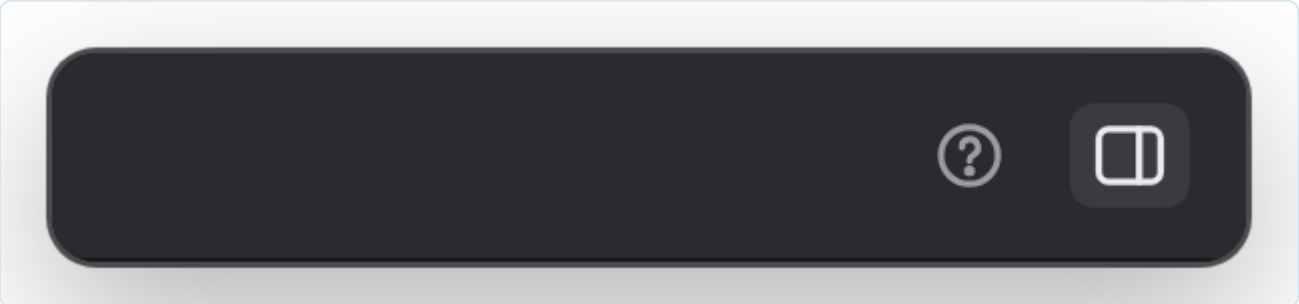
- **Zwei Finger auf dem Trackpad:** über den Kacheln auseinanderziehen = größer, zusammenziehen = kleiner. Die Kachel unter den Fingern bleibt dabei an ihrer Stelle.
- **Regler** unten rechts in der Statusleiste ziehen. Ein Klick auf das kleine bzw. große Bildsymbol daneben geht einen Schritt.
- **⌘+** und **⌘−** (Menü **Darstellung › Größere Kacheln / Kleinere Kacheln**). Mit Regler und Tasten bleibt die markierte Kachel im Blick, sonst die mittlere.
- Die Größe reicht von 100 bis 400 Punkten, die Vorgabe sind 168. Jedes Fenster und jeder Tab hat seine eigene Größe; neue Fenster übernehmen die zuletzt gewählte.
- Ab etwa 220 Punkten lädt die App kurz nach dem Zoomen schärfere Vorschaubilder.
- **Schnelltest:** Über den Kacheln zwei Finger auseinanderziehen. Erwartet: weniger Spalten, die Kachel unter den Fingern bleibt stehen, der Regler wandert mit.
- **Namen:** Die Checkbox **Namen** in der Statusleiste blendet die Dateinamen unter den Vorschaubildern ein oder aus. Ohne Namen passen mehr Medien ins Fenster; den Namen zeigt dann der Hinweis, wenn die Maus kurz auf einer Kachel ruht. Wie die Größe gilt das je Fenster und wird für neue Fenster gemerkt.



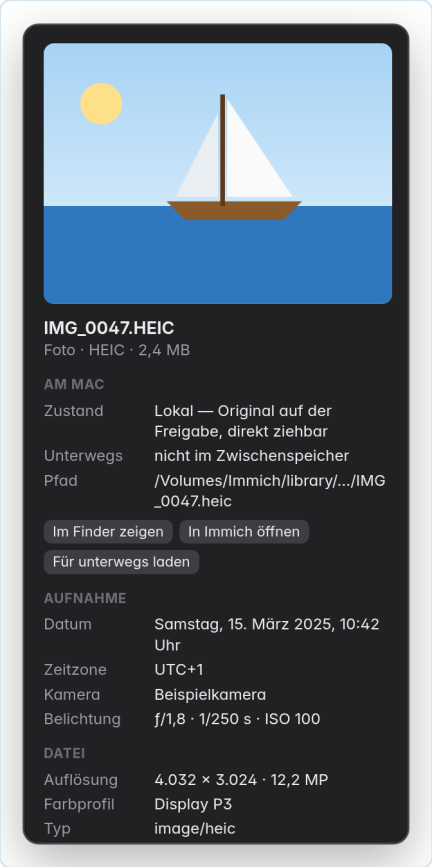
Dieselbe Liste mit und ohne Namen

Info-Bereich

Rechts im Fenster, ein- und ausblenden mit **⌘I** oder dem Symbol ganz rechts oben in der Fensterleiste. Es ist das Gegenstück zum Symbol der Seitenleiste links. Die Breite ziehst du an der linken Kante des Bereichs (260 bis 440 Punkte); die App merkt sie sich.



Oben rechts: Handbuch (?) und ganz außen der Schalter für den Info-Bereich



Info-Bereich mit »Am Mac« ganz oben

- **Am Mac:** Zustand, ob das Original **für unterwegs** im Zwischenspeicher liegt, Pfad, dazu **Im Finder zeigen**, **In Immich öffnen** und **Für unterwegs laden** bzw. **Aus dem Zwischenspeicher entfernen**.
- **Aufnahme:** Datum mit Uhrzeit (Ortszeit), Zeitzone, Kamera, Objektiv, Blende · Belichtung · ISO, Brennweite, Bewertung, Beschreibung.
- **Datei:** Auflösung, Dauer, Codec, Bildrate, Datenrate, HDR, Ton, Farbprofil, Bittiefe, 360°, Typ.
- **Ort** mit GPS und **In Karten zeigen**; **Personen** und **Alben** zum Anklicken — ein Klick öffnet deren Liste.
- **Immich:** Bestand, Favorit, Kennung, Pfad auf dem Server.
- Sind **mehrere** Medien markiert, steht dort eine Zusammenfassung: wie viele Fotos und Videos, Gesamtlänge, Größe, Zeitraum.

Vorschaufenster

Doppelklick auf eine Kachel öffnet das Medium groß.



Vorschaufenster mit Bild, Zoom und Blättern

- ← → blättern durch die Liste, **Esc** schließt.
- **Zoomen** mit zwei Fingern auf dem Trackpad, verschieben ebenfalls mit zwei Fingern; zweimal tippen schaltet den Zoom um.
- **⌘0** passt das Bild ein, **⌘1** zeigt es in 100 % — ideal zum Prüfen der Schärfe.
- **Videos: Leertaste** spielt ab und hält an, der Regler springt an jede Stelle.
- ↓ legt das Medium für Final Cut in die Zwischenablage (siehe unten).
- Das Bild lässt sich direkt aus der Vorschau in Final Cut ziehen.

An Final Cut übergeben

Ziehen

Ziehe eine Kachel (oder mehrere markierte) in die Timeline oder in ein Ereignis von Final Cut — wie aus dem Finder. Liegt ein Original noch nicht am Mac, lädt die App es zuerst; danach noch einmal ziehen.

Final Cut verweist auf die Datei an ihrem Platz. Originale aus dem Zwischenspeicher, die du an Final Cut gegeben hast (Ziehen, ↓ oder »Für Final Cut kopieren«), räumt der Viewer deshalb nicht mehr automatisch weg; der Deckel lässt sie liegen, und bei einem Ordnerwechsel bleiben sie, wo Final Cut sie kennt. Von Hand entfernen kannst du sie weiterhin.

↓ und Einsetzen mit ⌘V

1. Im Vorschaufenster ↓ drücken oder Rechtsklick auf eine Kachel → **Für Final Cut kopieren**.
2. Die Datei liegt in der Zwischenablage, Final Cut kommt nach vorn.
3. In Final Cut **⌘V**: Der Clip landet an der Abspielposition der Timeline.

Die Zwischenablage enthält immer nur die Datei, wie beim Kopieren im Finder. Daran hängt, dass Final Cut einsetzt.

Mehrere Medien

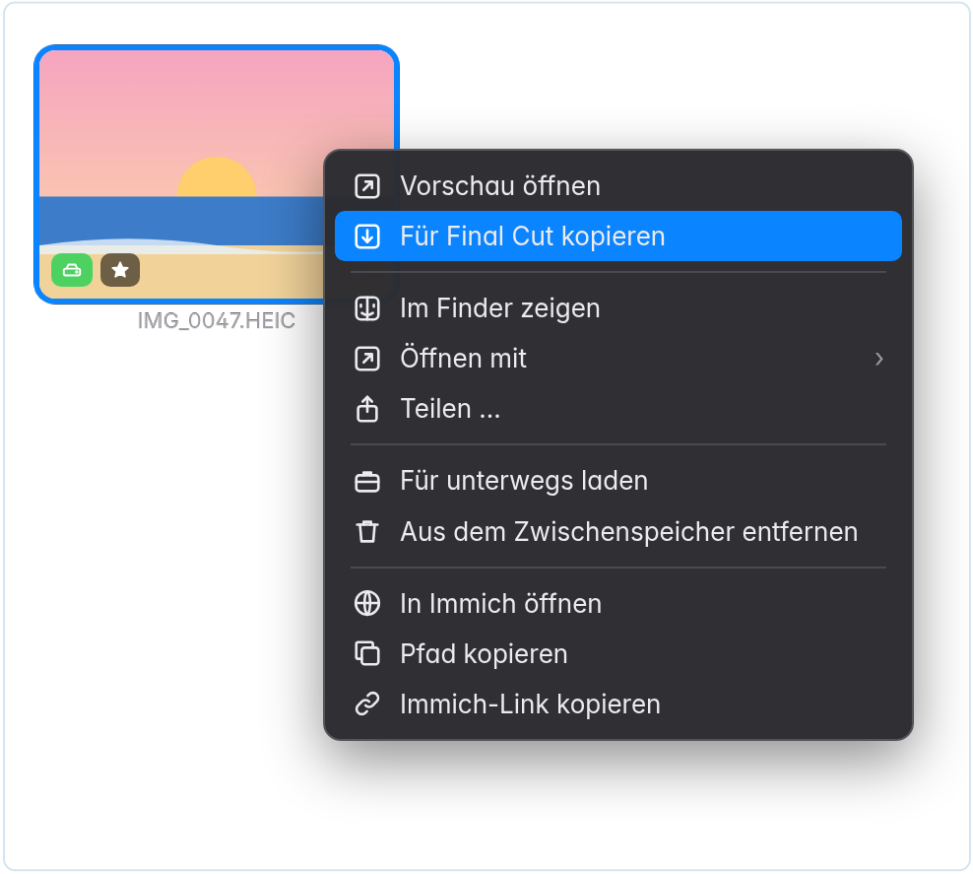
Markiere mehrere Kacheln (⌘-Klick), dann Rechtsklick → **N Medien für Final Cut kopieren** oder alle zusammen ziehen.

Test-Schalter »Schlagwörter per FCPXML«

Unter Einstellungen › **Final Cut** gibt es einen Test-Schalter: Beim **Ziehen** gibt die App dann zusätzlich ein FCPXML mit Personen, Album und Ort als Schlagwörter mit. Final Cut 12.4 ist damit beim Ziehen von **Fotos** abgestürzt. Lass ihn aus, solange du ihn nicht gezielt in einem Testprojekt ausprobierst. Für ↓ und »Für Final Cut kopieren« gilt er nicht.

Rechtsklick-Menüs

Auf Kacheln



Rechtsklick auf eine Kachel

Menüpunkt	Was passiert
Vorschau öffnen	wie ein Doppelklick
Für Final Cut kopieren	wie ↓, auch für mehrere Medien
Im Finder zeigen	zeigt die Originale am Mac
Öffnen mit	Standardprogramm zuerst, darunter alle anderen (z. B. Vorschau, QuickTime Player)
Teilen …	AirDrop, Mail, Nachrichten …
Original laden	nur wenn das Original noch fehlt
Für unterwegs laden	Originale in den Zwischenspeicher (siehe unten)
Aus dem Zwischenspeicher entfernen	nur wenn das Medium dort liegt; das Original bleibt in Immich
In Immich öffnen	öffnet das Medium im Browser
Pfad kopieren, **Immich-Link kopieren**	legen den Text in die Zwischenablage

Ist das Medium markiert, gilt alles für die ganze Auswahl; sonst wird es beim Rechtsklick markiert.

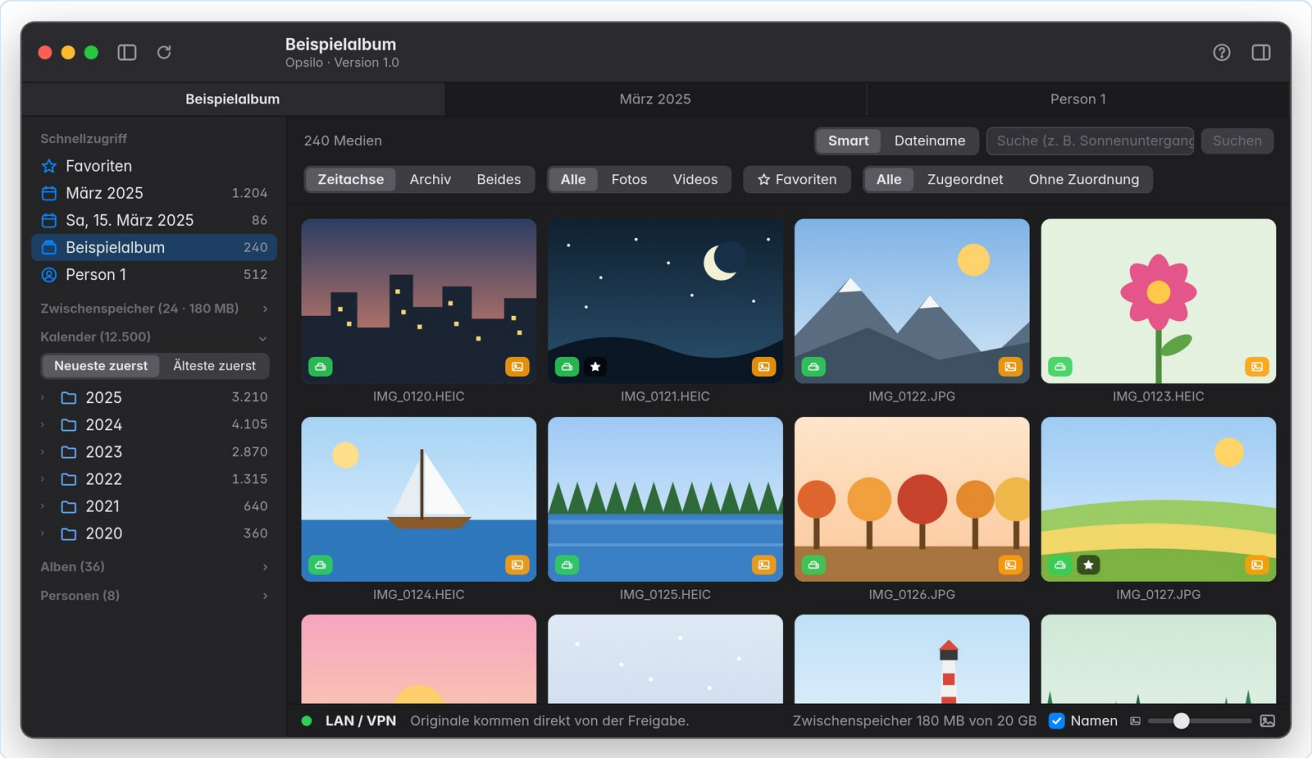
In der Seitenleiste

Rechtsklick auf Tag, Monat, Jahr, Album, Albenordner oder Person:

- **In neuem Tab öffnen** (Tag, Album, Person),
- **Für unterwegs laden**,
- **Zum Schnellzugriff hinzufügen** bzw. im Schnellzugriff **Nach oben**, **Nach unten**, **Aus dem Schnellzugriff entfernen**.

Fenster und Tabs

Jedes Fenster und jeder Tab hat seinen eigenen Inhalt: Liste, Filter, Suche, Auswahl. Der Tab-Titel nennt den Inhalt.



Drei Tabs mit eigenem Inhalt

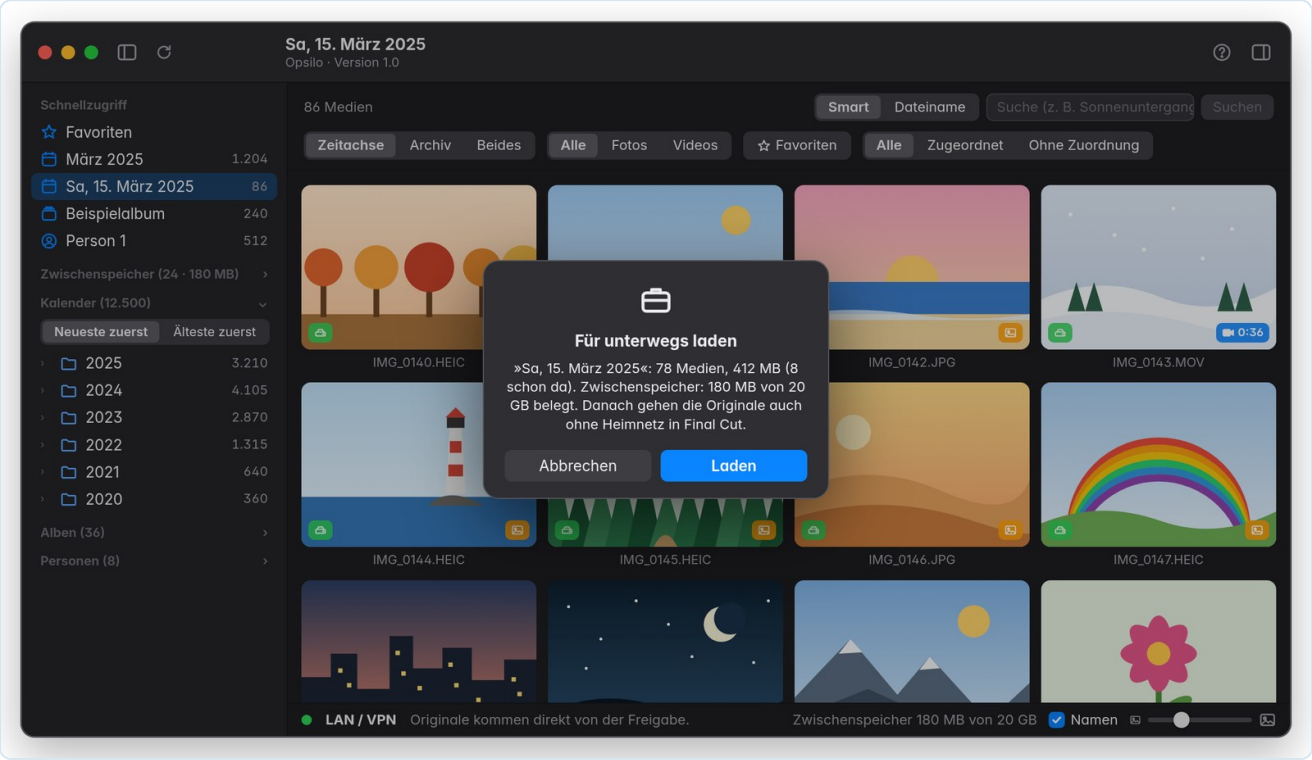
- **Neues Fenster:** Ablage › **Neues Fenster** (⌘N).
- **Als Tabs:** Fenster › **Alle Fenster zusammenführen** — oder gleich per Rechtsklick links → **In neuem Tab öffnen**.
- Jeder Tab merkt sich, was er zeigt — auch über einen Neustart, wenn macOS die Fenster wiederherstellt.

Für unterwegs und Zwischenspeicher

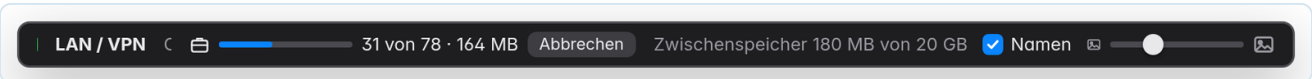
Für unterwegs laden

Für Reisen ohne Heimnetz: Lade die Originale vorher auf den Mac, dann gehen sie auch offline in Final Cut.

1. Filter einstellen, z. B. nur Videos oder nur Favoriten — geladen wird, was zum Filter passt.
2. Rechtsklick auf Kacheln oder auf einen Eintrag links (Tag, Monat, Jahr, Album, Albenordner, Person) → **Für unterwegs laden**.
3. Die Rückfrage nennt Anzahl, Größe, was schon da ist und wie voll der Zwischenspeicher ist → **Laden**.
4. Unten in der Statusleiste läuft der Fortschritt, mit **Abbrechen**.



Rückfrage vor dem Laden



Fortschritt in der Statusleiste

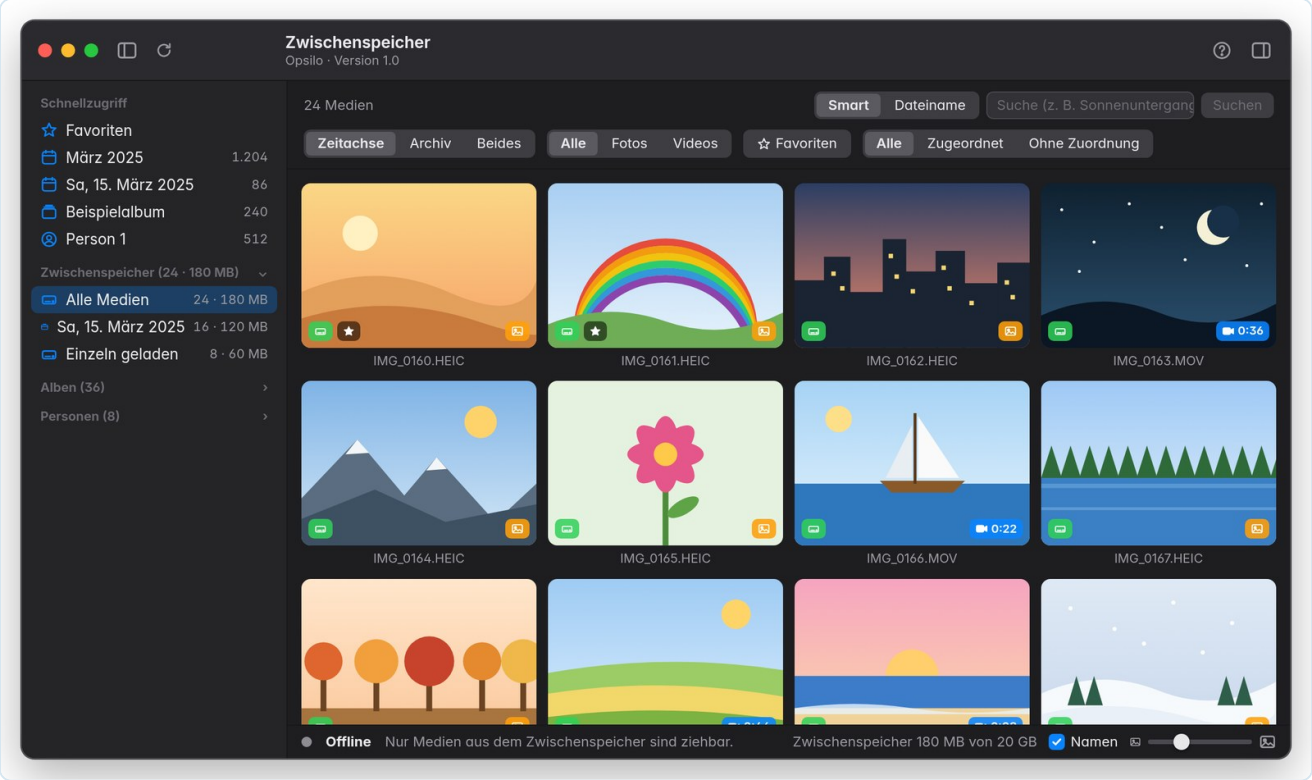
- Passt es nicht unter den **Deckel** des Zwischenspeichers oder auf die Platte, sagt die App das und lädt nichts.
- Im Info-Bereich steht dann »Unterwegs: im Zwischenspeicher — geht auch ohne Heimnetz«.
- Den **Deckel** stellst du unter Einstellungen › **Dateien** ein (1 bis 200 GB). Ist er voll, fallen die ältesten Originale zuerst heraus — außer denen, die du an Final Cut übergeben hast (siehe Ziehen). **Zwischenspeicher leeren** macht alles frei.

Schnelltest: Rechtsklick auf einen Tag im Kalender → **Für unterwegs laden**. Erwartet: Die Rückfrage nennt Anzahl und Größe → **Laden** → in der Statusleiste läuft der Fortschritt.

Zwischenspeicher in der Seitenleiste

Unter dem Schnellzugriff steht der Abschnitt **Zwischenspeicher** mit Anzahl und Größe, z. B. »Zwischenspeicher (24 · 180 MB)«:

- **Alle Medien** zeigt alles, was auf dem Mac liegt.
- Darunter je **Herkunft** eine Zeile: der Tag, das Album oder die Person, für die du geladen hast, z. B. »Sa, 15. März 2025«. Dazu kommt »Einzeln geladen« für Originale, die beim Markieren unterwegs kamen, und »Früher geladen« für ältere.
- Das geht auch **ohne Heimnetz**: Die App kennt jedes Medium aus einer kleinen Beschreibung neben der Datei, und die Vorschaubilder entstehen aus der Datei selbst.



Zwischenspeicher ohne Server: Abschnitt in der Seitenleiste, Medien mit Vorschaubildern aus den Dateien, Statusleiste »Offline«

Medien aus dem Zwischenspeicher entfernen

Die Originale bleiben dabei immer in Immich. Ohne Heimnetz sind entfernte Medien danach nicht mehr ziehbar.

- **Einzeln:** Rechtsklick auf eine Kachel → **Aus dem Zwischenspeicher entfernen**. Bei mehreren markierten heißt der Punkt »N aus dem Zwischenspeicher entfernen«. Alternativ im Info-Bereich unter »Am Mac«.
- **Eine Gruppe:** Rechtsklick auf eine Herkunft im Abschnitt Zwischenspeicher → **Aus dem Zwischenspeicher entfernen …** → bestätigen.
- **Alles:** Rechtsklick auf **Alle Medien** → **Zwischenspeicher leeren …**, oder Einstellungen › Dateien › **Zwischenspeicher leeren …**.

Die Statusleiste meldet grün, wie viel frei geworden ist.

Ordner des Zwischenspeichers

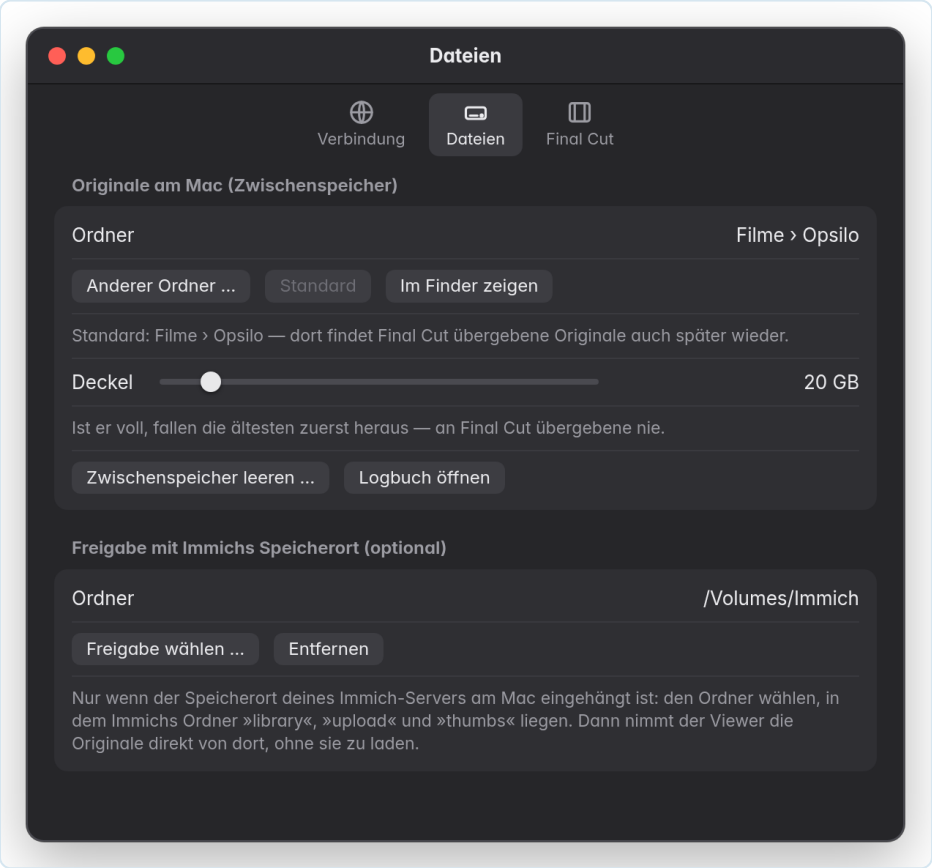
Standard ist **Filme › Opsilo** (`~/Movies/Opsilo`) — die App legt ihn beim ersten Start selbst an, und Final Cut findet übergebene Originale dort auch nach einem Neustart wieder. Unter Einstellungen › **Dateien** › **Originale am Mac (Zwischenspeicher)** oder in der Ersteinrichtung:

- **Anderer Ordner …** nimmt einen anderen Ordner, z. B. auf einer externen Platte. Die Medien ziehen mit um, außer an Final Cut übergebenen — die bleiben am alten Ort.
- Liegen im gewählten Ordner schon andere Dateien, legt die App darin einen Unterordner **Opsilo** an. So liegen ihre Medien nie zwischen fremden Dateien.
- **Standard** führt zurück, **Im Finder zeigen** öffnet den Ordner.

Die App fasst in diesem Ordner nur ihre eigenen Einträge an. Leeren, Entfernen und der Deckel lassen alles andere in Ruhe.

Einstellungen

Öffnen mit **⌘,** (App-Menü › Einstellungen). Die geführte Einrichtung gibt es im App-Menü unter **Ersteinrichtung …**. Drei Reiter:



Einstellungen › Dateien

- **Verbindung:** Server-Adressen, **Verbindung prüfen**, API-Schlüssel mit **Speichern**, **Prüfen** und Anleitung (siehe API-Schlüssel).
- **Dateien: Originale am Mac (Zwischenspeicher)** mit dem **Ordner** (**Anderer Ordner …**, **Standard**, **Im Finder zeigen**), **Deckel**, **Zwischenspeicher leeren …** und **Logbuch öffnen** (siehe Ordner des Zwischenspeichers); darunter die **Freigabe mit Immichs Speicherort** (**Freigabe wählen …**, **Entfernen**, siehe Freigabe).
- **Final Cut:** der Test-Schalter für FCPXML und seine Unteroptionen (siehe Test-Schalter).

Tastenkürzel

Taste	Wirkung
⌘N	neues Fenster
⌘,	Einstellungen
⌘?	dieses Handbuch
⌘I	Info-Bereich ein/aus
⌘A	alle Medien der Liste markieren
Esc	Markierung aufheben, Vorschau schließen
⌘R	Betriebsart neu ermitteln
Doppelklick	Vorschau öffnen
⌘-Klick, ⇧-Klick	weitere Medien markieren
← → (Vorschau)	blättern
↓ (Vorschau)	für Final Cut kopieren
Leertaste (Vorschau)	Video abspielen/anhalten
⌘0 / ⌘1 (Vorschau)	einpassen / 100 %
⌘+ / ⌘−	Kacheln größer / kleiner
zwei Finger auf-/zuziehen (über den Kacheln)	Kacheln größer / kleiner
⏎ (Suchfeld)	suchen

Wenn etwas nicht klappt

Was du siehst	Was hilft
macOS meldet beim ersten Öffnen, der Entwickler könne nicht überprüft werden (nur bei Testfassungen)	**Systemeinstellungen › Datenschutz & Sicherheit** › bei der Meldung zur App **Trotzdem öffnen** (siehe Installation).
Im Heimnetz keine Verbindung, obwohl Immich läuft	**Systemeinstellungen › Datenschutz & Sicherheit › Lokales Netzwerk**: den Schalter bei **Opsilo** einschalten.
»Kein Server erreichbar«	Netz oder VPN prüfen; Einstellungen › Verbindung › **Verbindung prüfen**; dann **⌘R**. Beim allerersten Start fragt macOS, ob die App auf Geräte im lokalen Netzwerk zugreifen darf — mit **Erlauben** antworten.
Der Schlüssel wird abgelehnt oder es fehlen Rechte	Einstellungen › Verbindung › **Prüfen** nennt das fehlende Recht; in Immich ergänzen oder einen neuen Schlüssel mit **all** anlegen.
Kacheln mit grauer Wolke	Das Original liegt nur auf dem Server. Markieren lädt es; für Reisen **Für unterwegs laden**.
Unterwegs fehlt ein Medium	Seitenleiste › **Zwischenspeicher** zeigt, was auf dem Mac liegt; was dort fehlt, geht erst wieder mit Heimnetz oder VPN.
»Die Zuordnung wird noch ermittelt«	Kurz warten (rund 20 Sekunden). Neu zählen mit **↻** über der Seitenleiste.
Zahlen zeigen »…«	Die App zählt noch; bei einem neuen Filter einige Sekunden.
⌘V in Final Cut setzt nichts ein	Final Cut muss vorne sein und die Timeline aktiv (einmal hineinklicken), dann ⌘V. Im Logbuch steht bei »Zwischenablage« nur `public.file-url`.
Final Cut stürzt beim Ziehen eines Fotos ab	Einstellungen › Final Cut › **Schlagwörter per FCPXML mitgeben** ausschalten.
Ein Klick oder das Zoomen reagiert träge	Die App vermerkt jeden längeren Hänger im Logbuch als »Leistung: Haupt-Thread … belegt«, mit den langsamen Abschnitten. Diese Zeilen helfen bei der Fehlersuche.
Die Freigabe wird nicht übernommen oder nicht erkannt	Gemeint ist der Speicherort des Immich-Servers mit `library`, `upload` und `thumbs`, kein selbst angelegter Ordner: Einstellungen › Dateien › **Freigabe wählen …** und diesen Ordner wählen; ist er nicht eingehängt und verbindet die App ihn nicht selbst (Passwort nicht im Schlüsselbund gespeichert), einmal im Finder › Gehe zu › **Mit Server verbinden** und dabei **Passwort im Schlüsselbund sichern** ankreuzen.
Etwas anderes	Einstellungen › Dateien › **Logbuch öffnen** — dort steht, was die App gemacht hat. Über **Hilfe › Support** erreichst du die Support-Seite.

Über die App

Opsilo — ein unabhängiges Projekt, das nicht zu Immich gehört. Die Version steht unter dem Fenstertitel. Kontakt, die Support-Seite und die Datenschutzerklärung findest du im Fenster **Über Opsilo** (App-Menü) und im Menü **Hilfe** (**Support**, **Datenschutz**).